



Support im Angriff: Gemeinsam zum Tor

Erscheinungsform: Nach der Puckeroberung entschlossen angreifen

SCHLÜSSELELEMENT / AKZENT

Angreifen, Druck zum Tor

ZIELGRUPPE & PHASE

U9 (Phase F1/F2)

Pädagogischer Rahmen & Zielsetzung

Zielbeschreibung

Die Kinder erkennen die Wichtigkeit des Supports im Angriff. Sie laufen mit und unterstützen das puckführende Kind, indem sie sich aktiv anbieten.

Teachingpoints

- Sobald der Puck erobert wurde, suchen alle Kinder die Richtung zum gegnerischen Tor.
- Die Kinder bringen sich aktiv in die Offensive ein und verstecken sich nicht.

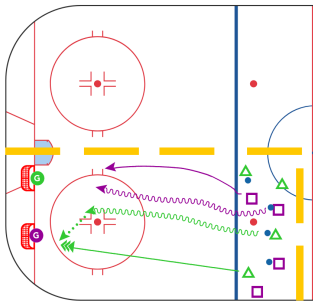
Entwicklungsfragen

- Wie kannst du deinem Mitspieler mit dem Puck helfen?
- Wie musst du dich positionieren, damit du angespielt werden kannst?

EINSTIEG (8 MIN.)

Flinker Seitenwechsel

Einstiegsform



Basisform

Die Kinder fahren in der vorgegebenen Zone umher und passen sich den Puck farbweise zu. Auf Signal starten jeweils die Paare der gleichen Farbe in Richtung Tor für einen Abschluss.

Erleichtern

Jedes Kind hat einen eigenen Puck und fährt anschliessend direkt Richtung Tor.

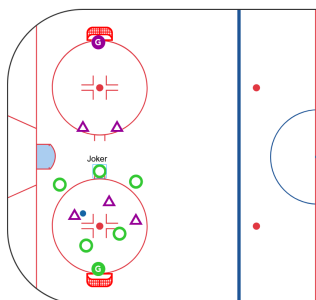
Erschweren

Ein gegnerisches Kind stört die Angreifenden auf dem Weg zum Tor.

ABSCHLUSS (8 MIN.)

3 gegen 2

Abschlussspiel



Basisform

Die Teams spielen jeweils im Kreis. Im Kreis entsteht ein 3 gegen 2. Sobald der Puck durch das verteidigende Team erobert wurde oder er den Kreis verlässt, können die Jokerkinder in der Mitte angespielt werden. Die angreifenden Kinder spielen anschliessend im anderen Kreis weiter, wieder 3 gegen 2.

Erleichtern

Die verteidigenden Kinder dürfen nur mit dem Stock wischen und bleiben an Ort und Stelle stehen.

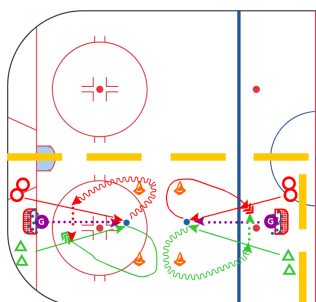
Erschweren

Die verteidigenden Kinder dürfen sich frei bewegen und den Puck aktiv erobern, wodurch die Angreifenden schneller und entschlossener zum Abschluss kommen müssen.

HAUPTTEIL (4 POSTEN, 40 MIN.)

Eins, Zwei, Tor

Posten 1



Basisform

Der Goalie spielt einen Puck in die Mitte. Anschliessend starten zwei Kinder gleichzeitig. Das schnellere Kind nimmt den Puck mit und fährt um das Hütchen Richtung Tor. Gleichzeitig fährt das zweite Kind ohne Puck um das Hütchen und so schnell wie möglich zum Tor. Das puckführende Kind spielt einen Pass auf das zweite Kind.

Erleichtern

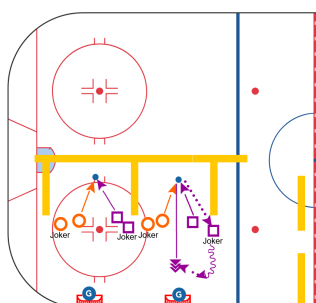
Eines der beiden Kinder startet bereits mit dem Puck. Das andere Kind fährt ohne Puck um das Hütchen und bis zum Tor.

Erschweren

Der Pass muss vor der roten Linie gespielt werden, sodass beide Kinder den Abschluss in voller Fahrt gemeinsam suchen.

Puck Battle

Posten 2



Basisform

Zwei Kinder starten gleichzeitig und kämpfen um den Puck. Das siegreiche Kind passt den Puck zu seinem Mitspieler (Joker) und folgt ihm zum Tor für den Abschluss.

Erleichtern

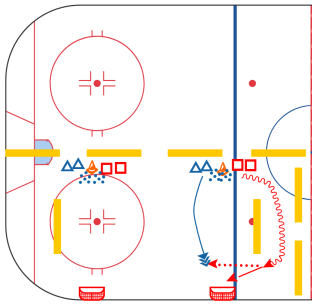
Ein einzelnes Kind holt sich den Puck in der Zone, spielt ihn zu seinem Mitspieler und folgt ihm zum Tor.

Erschweren

Ein zusätzliches Kind verteidigt das Tor aktiv und versucht, den Pass zum Joker abzufangen.

2 gegen 0 mit Pass

Posten 3



Basisform

Das puckführende Kind fährt in Fahrtrichtung links an der Toblerone vorbei. Das zweite Kind fährt direkt Richtung Tor, um sich anzubieten. Das puckführende Kind spielt den Pass zum heranfahrenden Kind.

Erleichtern

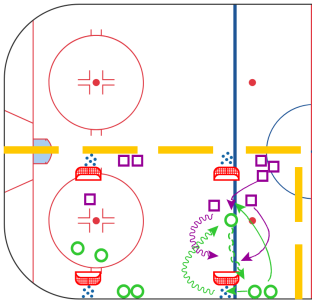
Die Toblerone wird näher an der Torlinie platziert, sodass der Laufweg kürzer und der Pass einfacher zu timen ist.

Erschweren

Ein passives, störendes Kind steht zwischen den beiden Kindern und versucht, den Pass mit dem Stock zu blockieren.

Umschalt-Spiel

Posten 4



Basisform

Zwei angreifende Kinder spielen gegen ein verteidigendes Kind. Nach dem Abschluss starten zwei neue angreifende Kinder. Das erste angreifende Kind fährt hinter dem Tor durch, nimmt einen Puck mit, und gemeinsam greifen sie an. Das verteidigende Kind versucht zu verhindern, dass die Angreifenden vor das eigene Tor gelangen.

Erleichtern

Das verteidigende Kind bleibt vor dem Tor stehen und darf nur mit dem Stock wischen. Alternativ: Drei angreifende Kinder spielen gegen ein verteidigendes Kind.

Erschweren

3 gegen 2.

Bei dieser Trainingsplanung handelt es sich um einen Entwurf. Wir sind dankbar für Rückmeldungen zu Inhalt, Umsetzbarkeit und Layout. Meldet euch direkt bei Emanuel Frei: emanuel.frei@sihf.ch